

die Klappe

in vorerst auf bestehende Vorschriften



© WESER-KURIER • MAJETIC / 121RF

Textilmaske.“ Zumal die Schutzmaßnahme zu geht es nicht so sehr um den Arbeitnehmer.“
 en Schulen aus? Vor an-
 et die Hamburger Schul-
 zeilen, weil sie erst vor
 id 30 000 Plastikvisiere
 schafft hatte. Davon gibt
 n Bremer Schulen. Eine
 Bildungsbehörde zwar
 n aber sicher Tausende

hörde. Am besten wären natürlich hochwertige FFP2-Masken, sagt Dehne. „Es ist aber auch eine Mund-Nasen-Bedeckung ausreichend.“

Unterdessen kritisiert das RKI, verschiedene Hersteller würden ihre Visiere bewerben ohne Belege dafür zu erbringen, dass sie so wirksam seien wie eng anliegende Masken. Visiere könnten allenfalls direkt auf die Scheibe auftretende Tröpfchen auffangen. „Die Verwendung von Visieren kann daher nach dem gegenwärtigen Kenntnisstand nicht

Vorbereitung fürs Bewohnerparken

Bauarbeiten in Östlicher Vorstadt

Bremen. Um das „Sunrise“-Gebiet einzurichten, das neue Bewohner-Parken in der Östlichen Vorstadt, finden in der Woche vom 26. bis 30. Oktober Bauarbeiten statt. Das hat das Bauressort bekannt gegeben. Damit notwendige Verkehrsschilder und Fahrradbügel aufgestellt und Markierungsarbeiten ausgeführt werden können, dürften in der Zeit in den einzelnen Straßen keine Autos stehen. Für die von den Markierungsarbeiten betroffenen Straßen würden vorab, jeweils für die Dauer eines Tages von 7 bis 17 Uhr, Haltverbote angeordnet.

Die Termine für die Baustelleneinrichtung mit Halteverbot: Am Montag, 26. Oktober, sind das Fesenfeld Nord (zwischen Bismarckstraße und Humboldtstraße), Friesenstraße, Sankt-Jürgen-Straße, Tresckowstraße, Vor dem Steintor und Wernerstraße betroffen. Am Dienstag, 27. Oktober, werden Baustellen in der Hornerstraße Süd, Olgastraße, Pagentorner Straße und Sachsenstraße eingerichtet. Am Mittwoch, 28. Oktober, sind es Fesenfeld Süd, Lessingstraße, Theresenstraße und Wendtstraße. Am Donnerstag, 29. Oktober, folgen die Feldstraße, Lindhornstraße und Vagtstraße. Am Freitag, 30. Oktober, finden Arbeiten in der Alwinenstraße und Stedingerstraße statt.

Restarbeiten werden nach Angaben des Ressorts soweit erforderlich noch danach fertiggestellt. Sobald die Arbeiten abgeschlossen seien, könne das Bewohnerparken in der Östlichen Vorstadt starten. URL

ANZEIGE

Zeitreise mit der Kleinbahn – unterwegs mit „Jan Reiners“
 Mit Volldampf von Bremen nach Tarmstedt

100 Seiten
 9,60 €

WESER-KURIER
 WK | Geschichte
 120 JAHRE
 KLEINBAHN
 „JAN REINERS“

die in der Gastronomie und auf dem Wochen-